



BAYERISCHER LANDTAG  
ABGEORDNETER  
DR. CHRISTIAN MAGERL

VORSITZENDER DES AUSSCHUSSES  
FÜR UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Dr. Christian Magerl · Landshuter Str. 94 · 85356 Freising

Maximilianeum  
81627 München  
Telefon (089) 41 26-27 61

Landshuter Str. 94  
85356 Freising  
Telefon 08161 66631

[www.christian-magerl.de](http://www.christian-magerl.de)  
[christian.magerl@gruene-fraktion-bayern.de](mailto:christian.magerl@gruene-fraktion-bayern.de)

## SCHRIFTLICHE ANFRAGE des Abgeordneten Dr. Christian Magerl

### „Förderprogramm“ der Flughafen München GmbH

Presseberichten zufolge wird die Fluggesellschaft Transavia, die ab Sommerflugplan 2016 vom Flughafen München in Konkurrenz zur Lufthansa diverse Ziele anfliegen will, von einem sogenannten „Förderprogramm“ der Flughafen München GmbH (FMG) profitieren, die laut FMG-Hauptgeschäftsführer Michael Kerkloh aus Nachlässen bei Start- und Landgebühren besteht.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Seit wann besteht dieses „Förderprogramm“ der FMG?
2. a) In welchem Umfang wurden in der Vergangenheit Fluglinien auf diese Weise „gefördert“ (Angaben nach Jahren getrennt)?  
b) Wie hoch war der Einnahmeausfall der FMG unter der Annahme, die betreffenden Flüge wären zu normalen Konditionen durchgeführt worden (Angaben nach Jahren getrennt)?
3. Wie hoch waren die Preisnachlässe in absoluten und in Prozentzahlen jeweils (Angaben nach Jahren getrennt)?
4. Welche Fluggesellschaften haben in welchem Umfang von diesem „Förderprogramm“ profitiert (Angaben nach Jahren getrennt)?
5. Wie viele Flugbewegungen wurden durch dieses „Förderprogramm“ generiert (Angaben nach Jahren getrennt)?
6. a) Wie viele dieser so „geförderten“ Fluggesellschaften haben die ursprünglich angekündigten Flugbewegungen tatsächlich in vollem Umfang durchgeführt?  
b) Wie lange haben die so „geförderten“ Fluggesellschaften am Flughafen München Flüge angeboten?
7. a) Welche Fluglinien wurden jeweils wie lange „gefördert“?  
b) Gilt die laut Kerkloh bestehende Höchstdauer von drei Jahren für diese Art der „Förderung“ von Anfang an, wenn nein, wie hat sich die Höchstförderdauer wann verändert?

- c) Wurden die Höchstförderungsdauer auch schon verlängert, wenn ja, in welchen Fällen, aus welchen Gründen und für wie lange (Angaben nach Jahren getrennt)?
8. Gibt oder gab es bei der FMG noch andere finanzielle Instrumente, Vergünstigungen o.ä., die zum Ziel hatten, neue Fluggesellschaften an den Flughafen München zu holen, wenn ja, unter welchem Namen liefen diese, von wann bis wann wurden diese mit welchem finanziellen Rahmen eingesetzt?

München, den 01.12.2015

Um Aufnahme der Anfrage und Antwort in die Landtagsdrucksache wird gebeten.

Dr. Christian Magerl